



## 15. Bericht 2015/16 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

### Rückblick auf die 11. KW (14.03. – 20.03.2016)

Das kompakte Eis in der Bottenwiek hat sich im Laufe der vergangenen Woche in den Osten verlagert. Durch die niedrigen Temperaturen in den letzten Tagen hat sich in der Bottenwiek, im Finnischen Meerbusen und stellenweise entlang der Küsten in der Bottensee Neueis gebildet.

### Aktuelle Eislage (21.03.2016)

**Bottnischer Meerbusen:** Die Schären der finnischen Küste sind mit 40-70 cm dickem Festeis bedeckt. Daran schließt sich 35-70 cm dickes, kompaktes und aufgepresstes Treibeis bis Kemi 2 und Oulu 5 an. Eine mit dünnem Eis bedeckte Rinne verläuft von Kemi 2 über Malören und weiter entlang der schwedischen Küste. Südlich liegt dann 30-60 cm dickes, kompaktes Treibeis. Im Eisfeld sind Presseisrücken und Risse zu finden. Die südlichen Schären sind mit 20-45 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon treibt 15-30 cm dickes, sehr dichtes Eis bis nach etwa 63°40'N. Weiter südlich ist bis Norra Kvarken dünnes Eis zu finden. In den Schären von Vaasa liegt 20-40 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb hat sich Neueis gebildet. Stellenweise kommt auch 10-40 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis bis etwa 13 sm südlich von Gunvorsgrund vor. In der Bottensee befindet sich in den finnischen Schären 20-35 cm dickes Festeis. An der Festeis Kante bildet sich Neueis, weiter außerhalb ist offenes Wasser zu finden.

Auf der schwedischen Seite kommt in den Schären der Bottenwiek 30-65 cm dickes Festeis vor. Abseits des nördlichen Festeises liegt 30-60 cm dickes zusammengeschobenes Eis. Eine 3-8 sm breite, mit ebenem Eis bedeckte Rinne verläuft von Kemi2 über Malören nach Farstugrund und Nordströmsgrund. Östlich der Linie 5 sm östlich von Farstugrund – 14 sm östlich von Bjuröklubb - Kallan liegt sehr dichtes Eis, das im Norden 30-50 cm dick und aufgepresst und im Süden 15-40 cm dick ist. Westlich davon hat sich Neueis gebildet. Außerdem tauchen vereinzelt auch große Eisschollen auf. In der nördlichen Bottensee kommt entlang der schwedischen Küste in geschützten Bereichen 10-30 cm dickes, dichtes oder sehr dichtes Eis vor. Im Süden kommt dünnes, dichtes Eis vor. Der Ångermanälven ist mit 20-40 cm dickem, lockerem bis sehr dichtem Eis bedeckt. In geschützten Bereichen des Schärenmeeres und der Aalandsee liegt dünnes, zum Teil morsches Eis und Neueis.

**Finnischer Meerbusen:** Von den Häfen von St. Petersburg bis zur Insel Kotlin kommt 15-30 cm dickes, dichtes Treibeis und stellenweise Neueis vor. Weiter außerhalb treibt bis zum Leuchtturm Krasnaya Gorka 10-20 cm dickes, sehr dichtes Eis, gefolgt von Neueis und dunklen Nilas bis zur Insel Malyj. Die Wyborg Bucht ist an ihrem Ende mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt kommt sehr dichtes, 10-20 cm dickes Treibeis vor. Im Bjerkesund treibt 15-25 cm dickes, sehr dichtes Eis und in der Einfahrt hat sich Neueis gebildet. In der Luga Bucht treibt lockereres Eis.

**Rigaischer Meerbusen:** In der Pärnubucht liegt ein Gürtel aus bis zu 13 cm dickem, morschem Festeis. Danach folgt bis Liu – Tahkuranna sehr lockereres Treibeis und offenes Wasser. Zwischen Sorgu und Ainazi kommt dichtes Treibeis und offenes Wasser vor. Im Moonsund ist offenes Wasser zu finden.

**Nördliche Ostsee:** Im Malärsee liegt morsches werdendes Eis.

### Eisbrechereinsatz:

**Estland:** EVA-316 assistiert im Hafen von Pärnu.

**Finnland:** KONTIO, OTSO, FREJ und NORDICA assistieren in der Bottenwiek. Im Finnischen Meerbusen assistieren Schlepper falls nötig.

**Russland:** Im Hafen von St. Petersburg, in der Wyborg Bucht, in Wysozsk und Primorsk wird der Schiffsverkehr durch verschiedene Eisbrecher unterstützt.

**Schweden:** ATLE, YMER und ODEN assistieren in der Bottenwiek, ALE in Norra Kvarken.

**Schiffahrtsbeschränkungen** für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für

- den estnischen Hafen Pärnu
- die Finnischen Häfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahе, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari, Vaasa, Kaskinen, Loviisa, Kotka und Hamina. Der Saimaa Kanal ist seit dem 25. Januar für die Schifffahrt gesperrt.
- die schwedischen Häfen Karlsborg-Luleå, Haraholmen-Skelleftehamn, Holmsund-Örnsköldsvik, Ångermanälven und Härnösand – Skutskär. Der Transitverkehr westlich von Holmöarna ist gesperrt.

**Aussichten für die 12. KW (21.03. – 27.03.2016)**

In der kommenden Woche bleiben, bei meist östlichen oder südlichen Winden, die Temperaturen in der Bottenwiek und im Finnischen Meerbusen, zeitweise auch im Rigaischen Meerbusen um oder unter dem Gefrierpunkt. In der übrigen Ostsee bleiben die Temperaturen meist über 0°C. Ab Freitag wird es im gesamten Ostseeraum etwas milder, so dass bis hin zur Bottenwiek Temperaturen über dem Gefrierpunkt erreicht werden. Insgesamt betrachtet wird daher keine große Änderung in der Eislage erwartet.

Im Auftrag  
Dr. Schwegmann